

Kennziffer

**Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf  
zum/zur  
„Verwaltungsfachangestellten“  
am**

<b><u>Prüfungsfach:</u></b>	Verwaltungsbetriebswirtschaft
<b><u>Zeit:</u></b>	135 Minuten
<b><u>Hilfsmittel:</u></b>	VSV/DVP, VSV-AuF nichtprogrammierbarer Taschenrechner
<b><u>Anlagen:</u></b>	<b>3</b>

---

**PRÜFUNGSHINWEISE: BITTE VOR DER BEANTWORTUNG DER AUFGABEN DURCHLESEN!**

---

Die Prüfungsarbeit besteht aus fünf Sachverhalten und insgesamt zehn Aufgaben, zum Teil mit weiteren Unteraufgaben.

Überprüfen Sie zunächst, ob der Aufgabensatz vollständig ist. Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich bitte an die Aufsicht! Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden!

Vor Beginn der Bearbeitungszeit stehen Ihnen ca. fünf Minuten zum Durchlesen der Prüfungsarbeit zur Verfügung. Der genaue Beginn der Bearbeitungszeit sowie deren Ende werden von der Aufsicht bekannt gegeben.

Die für jede Aufgabe erreichbare Punktzahl ist angegeben. Alle Aufgaben sind zu bearbeiten. **Es sind nur die zugelassenen Hilfsmittel zu verwenden.** Die Lösungen sind auf dem zur Verfügung gestellten Papier anzufertigen. **Am Ende der Bearbeitungszeit sind alle von Ihnen erstellten Lösungsblätter durchzunummerieren und mit dem Aufgabensatz abzugeben.**

**Auf die sich aus Täuschungshandlungen, Ordnungsverstößen oder einem Rücktritt während der Prüfung ergebenden Folgen mache ich Sie nochmals ausdrücklich aufmerksam (§§ 20 und 21 der einschlägigen Prüfungsordnung).**

## Sachverhalt I

Die Karger GmbH, die in der Stadt Kallberg ansässig ist, möchte sich an der Energiewende beteiligen und lässt auf dem Dach der Produktionshalle eine Solaranlage montieren.

### Aufgabe 1

- a) Errechnen Sie die Anschaffungskosten der Solaranlage.  
(siehe Eingangsrechnung Anlage 1)

4 Punkte

- b) Buchen Sie die Rechnung bei Rechnungseingang im Grundbuch.

Buchungssatz	Beträge in Euro	
	Soll	Haben

4 Punkte

- c) Buchen Sie die lineare Abschreibung am Ende des ersten Nutzungsjahrs 2021 im Grundbuch.

Buchungssatz	Beträge in Euro	
	Soll	Haben

4 Punkte

**12 Punkte**

## Aufgabe 2

In der Kosten- und Leistungsrechnung der Karger GmbH liegt der folgende Betriebsabrechnungsbogen (BAB) vor:

(Alle Angaben in Euro)

Kostenstellen Gemein- kostenarten	Summen	Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb
Brennstoffe und Energie	31.700	4.460	21.500	4.500	1.240
Gehälter	148.200	14.800	68.500	55.900	9.000
Miete	26.400				
Büromaterial	15.060	700	3.400	7.400	3.560
Abschreibungen	65.400	6.700	48.700	8.600	1.400
<b>Summe der Gemeinkosten</b>	<b>286.760</b>	<b>30.620</b>	<b>155.630</b>		
Zuschlagsbasis		Fertigungs- material (MEK) 430.000	Fertigungs- löhne (FEK) 140.000	<b>Herstellkosten</b>	
Zuschlagssätze					

- a) Die Miete in Höhe von 26.400,00 Euro muss noch auf die vier Kostenstellen verteilt werden. Führen Sie die Rechnung hierzu durch und tragen Sie das Ergebnis in den BAB ein.  
Der Verteilungsschlüssel ist die genutzte Fläche:

Material: 120 m<sup>2</sup>   Fertigung: 410 m<sup>2</sup>   Verwaltung: 220 m<sup>2</sup>  
Vertrieb: 50 m<sup>2</sup>

4 Punkte

- b) Berechnen Sie für die Kostenstellen Verwaltung und Vertrieb die jeweilige Summe der Gemeinkosten und tragen Sie das Ergebnis in den BAB ein.

2 Punkte

- c) Berechnen Sie die Herstellkosten und tragen Sie das Ergebnis in den BAB ein.

3 Punkte

- d) Berechnen Sie die Gemeinkostenzuschlagssätze für die Kostenstellen Material, Fertigung, Verwaltung und Vertrieb und tragen Sie das Ergebnis in den BAB ein.

(Hinweis: Runden Sie das Ergebnis kaufmännisch auf zwei Stellen hinter dem Komma.)

8 Punkte

**17 Punkte**

### Aufgabe 3

Entscheiden Sie durch Ankreuzen, ob sich der Materialgemeinkostenzuschlagssatz jeweils erhöht, ob er sich verringert oder ob er unverändert bleibt.

Pro Aussage gibt es jeweils eine richtige Zuordnung.

Kreuzen Sie entsprechend an:	Der Zuschlagssatz für Material <b>erhöht sich</b>	Der Zuschlagssatz für Material <b>verringert sich</b>	Der Zuschlagssatz für Material <b>bleibt unverändert</b>
Durch höhere Einkaufspreise sind die Kosten für das Fertigungsmaterial (MEK) gestiegen.			
Bedingt durch kürzere Arbeitszeiten sind die Kosten für die Fertigungslöhne (FEK) gesunken.			
In der Kostenstelle Material wurde weniger Büromaterial verbraucht, die Kosten sind entsprechend gesunken.			

**6 Punkte**

## Sacherhalt II

Der Bauhof der Stadt Kallberg möchte einen Teil seiner Dienstwagenflotte erneuern. Bei den Kleinwagen steht neben einem Modell mit Verbrennungsmotor auch ein Modell mit Hybridantrieb zur Auswahl.

Für das Fahrzeug mit Verbrennungsmotor fallen pro Jahr Fixkosten in Höhe von 10.500,00 Euro an, für das Hybridfahrzeug in Höhe von 15.000,00 Euro.

Pro Kilometer geht man bei einem Verbrennungsmotor von Kosten in Höhe von 32 Cent und bei einem Hybridmotor von 27 Cent aus.

### Aufgabe 4

- a) Errechnen Sie, ab welcher Kilometerleistung der Hybridantrieb die preisgünstigere Antriebsart ist.

Bearbeitungshinweis:

Geben Sie eine übersichtliche Rechnung sowie einen Antwortsatz an.

7 Punkte

- b) Ordnen Sie durch Ankreuzen zu, welche der folgenden Fahrzeugkosten fix oder variabel sind.

	<b>Variable Kosten</b>	<b>Fixkosten</b>
a) Kfz-Steuer		
b) Benzin		
c) Garagenmiete		
d) Kalkulatorische Abschreibung		
e) Scheibenwischerblätter		

5 Punkte

**12 Punkte**

## Sachverhalt III

Der Bauhof der Stadt Kallberg hat im Rahmen der folgenden Vorkalkulation einem Kunden für ein Produkt einen verbindlichen Angebotspreis in Höhe von 661,07 Euro berechnet.

Im Rahmen der Nachkalkulation stellten sich folgende Änderungen heraus:

- Die Herstellkosten haben laut Nachkalkulation 506,40 Euro betragen.
- Folgende Zuschlagssätze konnten ermittelt werden:  
Verwaltungsgemeinkosten 4 %, Vertriebsgemeinkosten 4 %.
- Der Rabatt wurde wie vereinbart abgezogen, jedoch zahlte der Kunde zu spät, um den Skontobetrag abzuziehen.

Vorkalkulation			Nachkalkulation	
Kalkulationsergebnis	%	Euro	%	Euro
<b>Herstellkosten</b>		487,70		506,40
+ Verwaltungsgemeinkosten	5,00	24,39	4,00	
+ Vertriebsgemeinkosten	3,00	14,63	4,00	
<b>= Selbstkosten</b>		<b>526,72</b>		
+ Gewinn	12,00	63,21		
<b>= Barverkaufspreis</b>		589,93		
+ Kundenskonto	3,00	18,25		
<b>= Zielverkaufspreis</b>		608,18		
+ Kundenrabatt	8,00	52,89		
<b>= Listenverkaufspreis</b>		<b>661,07</b>		<b>661,07</b>

### Aufgabe 5

a) Errechnen Sie den erzielten Gewinn in Euro und Prozent im Rahmen der Nachkalkulation.

9 Punkte

b) Erklären Sie, ob bei den Selbstkosten eine Kostenüberdeckung oder Kostenunterdeckung besteht.

3 Punkte

**12 Punkte**

## Sachverhalt IV

Von den 6 untenstehenden Aussagen zur Organisation sind drei Aussagen falsch.

a. Im Mehrliniensystem hat ein Mitarbeiter immer genau einen Vorgesetzten.

b. Stabstellen können dazu führen, dass Führungskräfte einseitige Entscheidungen treffen, weil sie sich zu sehr von der Meinung der Stäbe beeinflussen lassen.

c. Mitarbeiter\*innen, die in einer Organisation nach dem Verrichtungsprinzip arbeiten, haben gegenüber dem Objektprinzip ein deutlich breiteres, vielseitigeres Aufgabengebiet.

d. Die Aufgabenanalyse beschreibt das Zerlegen von Aufgaben, die Aufgabensynthese fasst die Aufgaben zusammen.

e. Im Einliniensystem ist der Vorgesetzte stark belastet oder sogar überlastet, da er für alle Entscheidungen und Informationen zuständig ist.

f. Der organisatorische Aufbau der Verwaltung wird am besten im Stellenplan abgebildet.

### **Aufgabe 6**

Geben Sie jeweils den Buchstaben der falschen Aussage an und korrigieren Sie diese:

**9 Punkte**

## **Sachverhalt V**

Die Stadt Kallberg betreibt ein Frei- und Hallenbad.

Für das Haushaltsjahr 2023 soll für 105.000,00 € eine moderne Wasserpumpe mit einem neuartigen Bakterien- und Virenfilter beschafft werden.

Die Bestellung mit einer Anzahlung von 15.000,00 € soll im Jahr 2022 erfolgen, die Lieferung und Restzahlung sind für das Jahr 2023 vorgesehen.

Die alte Wasserpumpe, die noch voll funktionstüchtig ist, wird für 25.000,00 € von dem Lieferanten Ende des Jahres 2022 in Zahlung genommen.

Der Betrag soll nach Meinung des Lieferanten mit der Anzahlung verrechnet werden.

### **Aufgabe 7**

Nehmen Sie mithilfe der Anlage 2 die gesamte Veranschlagung der Neubeschaffung und der Inzahlungnahme mit allen relevanten Vorgängen für das Haushaltsjahr **2022** in das entsprechende Muster der GemHVO auf.

**12 Punkte**

### **Aufgabe 8**

Erläutern Sie, welchen haushaltsrechtlichen Grundsatz Sie bei der Veranschlagung in Bezug auf den Vorschlag des Lieferanten zu beachten haben (unter Nennung der Rechtsgrundlage).

**4 Punkte**

### **Aufgabe 9**

Veranschlagen Sie sowohl den Kauf der neuen Wasserpumpe als auch den Verkauf der alten, noch funktionstüchtigen Wasserpumpe schriftlich (ohne Muster).

Gehen Sie dabei auf die rechtlichen Grundlagen für die Zuordnung zu dem jeweiligen Teilhaushalt, den jeweils betroffenen Kontenbereichen und die Zahlung der neuen Wasserpumpe in den im Sachverhalt genannten zwei Schritten ein.

**8 Punkte**

### **Aufgabe 10**

Der Kämmereileiter fordert Sie auf, die gesamte Veranschlagung, welche Sie in der Anlage 2 vorgenommen haben, für das Haushaltsjahr **2023** mithilfe der Anlage 3 fortzuschreiben.

**8 Punkte**  
**100 Punkte**

## Anlage 1 zu Aufgabe 1

**Werther Sonnenkraft GmbH**  
**Über 25 Jahre Erfahrung**  
**im Bau von Photovoltaikanlagen**

Hallerstraße 18  
33824 Werther  
Telefon 05203/4590  
Fax 05203/4576

## RECHNUNG

### Rechnung an:

Karger GmbH  
Königstr. 1  
12345 Kallberg

**DATUM:** 13. April 2021  
**RECHNUNG NR.** 5986  
**STEUER-ID** 13522342870

BESCHREIBUNG	STUNDEN	SATZ IN EURO	BETRAG IN EURO
36 Solarmodule, Sun 2000			10.800,00
Wechselrichter Sinus 3800			540,00
Montage	14	40	560,00
Anteilige Jahreskosten für den zwanzigjährigen Wartungsvertrag			100,00
ZWISCHENSUMME			12.000,00
STEUERSATZ			19,00 %
UMSATZSTEUER			2.280,00
ANDERE			-
<b>GESAMT</b>			<b>14.280,00</b>

Gesamtbetrag fällig in 15 Tagen. Für überfällige Rechnungen wird eine Mahngebühr von 1% pro Monat berechnet.

**VIELEN DANK FÜR IHREN AUFTRAG!**

IBAN: DE655101005000879432300  
BIC: WERTADE250

**Nutzungsdauer nach AFA-Tabelle:**

**20 Jahre**

**Anlage 2 zu Aufgabe 7:**

Produktbereich:

Produktgruppe:

Muster 11 (zu § 4 IV GemHVO)

Position (Unterkonto)	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlus- ses	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Erläuterungen
		.....	Verpflichtungs- ermächtigungen	.....		Gesamt- auszahlungs- bedarf	bisher bereitgestellt	
		€	€	€		€	€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
<b>Summe (Einzahlungen)</b>								
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
<b>Summe (Auszahlungen)</b>								
<b>Summe Finanzierungs-/Investitionstätigkeit (Einzahlungen/Auszahlungen)</b>								

**Anlage 3 zu Aufgabe 10:**

Produktbereich:

Produktgruppe:

Muster 11 (zu § 4 IV Ge)

Position (Unterkonto)	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlus- ses	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Erläuterungen
		.....	Verpflichtungs- ermächtigungen	.....		Gesamt- auszahlungs- bedarf	bisher bereitgestellt	
		€	€	€		€	€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	<b>Summe (Einzahlungen)</b>							
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
	<b>Summe (Auszahlungen)</b>							
	<b>Summe Finanzierungs-/Investitionstätigkeit (Einzahlungen/Auszahlungen)</b>							

